

BESCHLUSS

aus der 17. Sitzung
des Jugendhilfeausschusses
am Mittwoch, 07.03.2018

Öffentliche Sitzung

8. **Fortschreibung des Spielflächenbedarfsplanes aus dem Jahr 1992; 16/737 DS**
Antrag der SPD-Fraktion vom 17.09.2014
hier: Beschlussfassungen zur Anpassung der Infrastruktur im Bereich der städtischen Spielflächen, Festlegung der Qualitätskriterien für die zukünftige Gestaltung und zur Prioritätenfestsetzung sowie Empfehlung zur Vermarktung der durch die Prioritätensetzung freiwerdenden Flächen

Der Jugendhilfeausschuss (JHA) beschließt auf Empfehlung des Arbeitskreises (AK) „Spielflächen und Kinderferientage“

1.
 - a) die Festlegung der in der Anlage 3 aufgeführten Qualitätskriterien für die zukünftige Gestaltung von städtischen Spielflächen,
 - b) die Festlegung der in der Anlage 4 dargestellten Kriterien zur Prioritätenfestsetzung zur Auswahl der vorrangig neuzugestaltenden Flächen,
 - c) die Umsetzung der in der Anlage 1 und 2 zur Drucksache dargestellten Maßnahmen zur Anpassung der Infrastruktur im Bereich der städtischen Spielflächen,
 - d) die dringend notwendigen Maßnahmen zur Neugestaltung der städtischen Spielflächen für das Jahr 2018 bereits anhand der in der Anlage 3 genannten Kriterien vorzunehmen,
 - e) die Neu- und Umgestaltung von städtischen Spielflächen über das Jahr 2018 nach Beschlussfassung des sich derzeit auf der v. g. Grundlagen in der Fortschreibung befindlichen Spielflächenbedarfsplanes durch den Stadtrat vorzunehmen.
2. Des Weiteren empfiehlt der JHA, die durch die neue Prioritätensetzung freiwerdenden Flächen in den nächsten Jahren sukzessive zu vermarkten und die diesbezüglichen Erlöse zur Finanzierung der angestrebten Qualitätsentwicklung der städtischen Spielflächen im Stadtgebiet bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen